

# EVU aktuell = Actualité AFTT

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **64 (1991)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Alle Netze in Betrieb

Von Oberstlt i Gst Werner Kuhn

Bei schönstem Sommerwetter gelang es mit vereinten Kräften, das hohe technische Ziel zu erreichen. Getreu dem alten Wahlspruch: «Eine Übung kann nie einfach genug sein, kompliziert wird sie von selbst» mussten die verschiedensten Hürden überwunden werden, bis im Laufe des Sonntagvormittags gemeldet werden konnte: «Alle Netze in Betrieb!»

Dies bedeutete, dass

- an 16 Standorten kleinere und grössere Übermittlungszentren aufgebaut wurden,
- 20 Kommando-Fernschreibfunkstationen SE-430 in 5 Netzen arbeiteten,
- 28 Richtstrahlstationen für ein Netz zwischen Lavey im Wallis und Trogen im Kt. St.Gallen sorgten und
- mindestens 8 Führungs-Sprechfunkstationen in einem zusammenhängenden Netz zwischen Bern und Widnau im Rheintal miteinander Kontakt hatten.

Leider war die Freude nur von kurzer Dauer (etwa 5 Minuten). Infolge eines schweren Gewitters musste die Sektion Biel-Bienne aus Sicherheitsgründen den Standort Chasseral ausser Betrieb setzen.

Verschiedene äussere Auflagen wirkten sich erschwerend auf den Übungsablauf aus. Vor allem waren verschiedene Sektionen an Veranstaltungen zur 700-Jahr-Feier engagiert.

Sicher ist es noch zu früh, um abschliessend die Übung zu werten. Die Technische Kommission wird die verschiedenen Sparten noch genau analysieren. Trotzdem möchte ich nachfolgend einige erste Eindrücke aus meiner Sicht wiedergeben.

- Zur Sicherstellung des dezentralen Startes sind mit den Uem Betr Unterlagen noch einmal alle übungsrelevanten Dokumente zu verteilen.
- Der Einsatz der Mehrkanalgeräte MK 5/4 wird infolge Ausbildungsmangels schwieriger. Zudem machen sich an den Geräten Standschäden bemerkbar. Der EVU kann mit gezielter Ausbildung unterstützen.

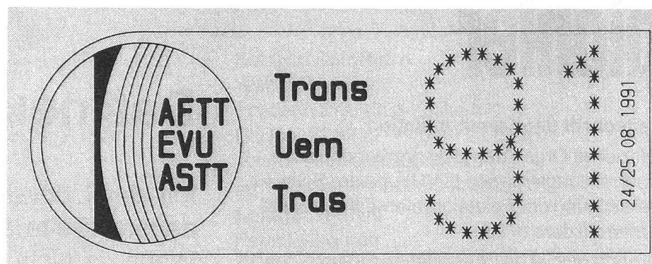
- Die Unmöglichkeit der vorgängigen Funktionskontrolle bedingt eine sorgfältige Reservematerialplanung.

- Der Einsatz von Jungmitgliedern ist richtig, sofern sie nicht sich selbst überlassen werden.

- Verbindung um jeden Preis ist eines. Hauptzweck ist letztlich aber die zuverlässige Meldungsübermittlung, wozu auch die Papierführung im Übermittlungszentrum gehört.

- Der Einsatz der SE-412 war ein voller Erfolg, muss aber als rein technische Übung und als Darstellung der Leistungsfähigkeit angesehen werden.

Zum Schluss möchte ich noch einmal allen grossen und kleinen Helfern - an und hinter der Front - für ihren Einsatz zugunsten der Übung Trans Uem Tras '91 ganz herzlich danken.



**EVU / AFTT / ASTT**  
Zentralvorstand

**Edgenössischer Verband der Übermittlungstruppen**  
**Association Fédérale des Troupes de Transmission**  
**Associazione Svizzera delle Truppe di Trasmissione**

sucht für Frühling 1992 oder nach Vereinbarung

## Redaktor / Redaktorin (Teilzeit ca. 40%)

für folgende Aufgaben:

- Herausgabe der Verbandszeitschrift PIONIER (10mal pro Jahr)
- Kontakte und Querverbindungen
- Mitarbeit im Bereich Werbung und PR des Verbandes

Wir erwarten:

- journalistisches Flair
- Verständnis für militärische und übermittlungstechnische Fragen
- zuverlässiges, termingerechtes Arbeiten
- Beherrschen der deutschen Muttersprache und Kenntnisse min. einer zweiten Landessprache
- Kontaktfreudigkeit

Wir bieten:

- Selbständigkeit
- offenes und interessantes Tätigkeitsfeld
- Entlohnung ca. Fr. 1200.- pro Nummer
- Entschädigungen gemäss Spesenreglement EVU

**Auskünfte** erteilen gern:

Heidi und Walti Wiesner, Hölstein, Tel. 061 951 20 13

**Bewerbungen** sind zu richten an:

Richard Gamma, c/o SGCI, Postfach 328, 8035 Zürich, Tel. G 01 363 10 30

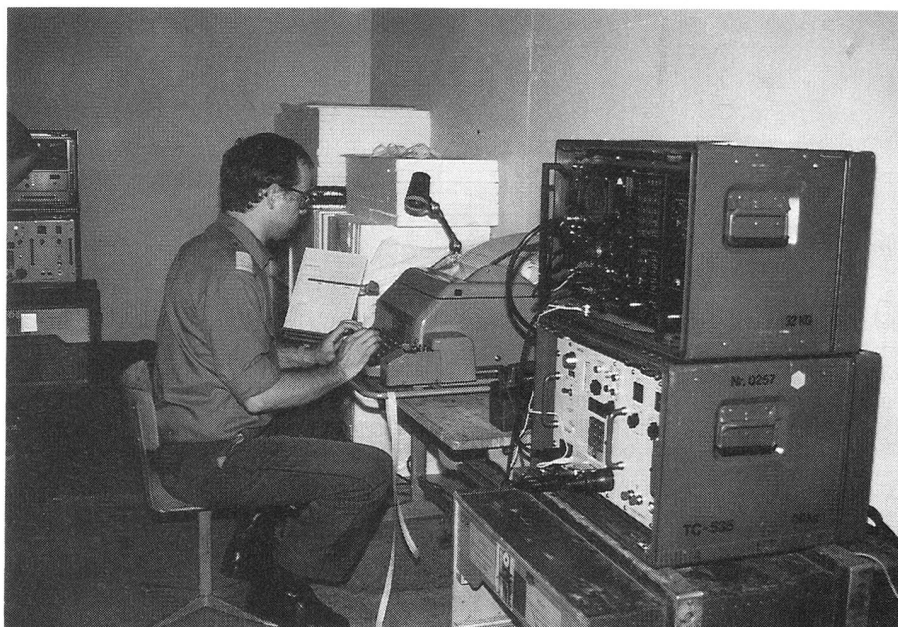
hier ist zug und hat ein tg an alle  
veritas  
vom übungsleiter  
AN ALLE ÜBUNGSTEILNEHMER  
kp, 25.8.91 1000  
geschätzte kameradinnen und kame-  
raden

kurz vor übungsende möchte ich meine  
grüsse übermitteln.

sie haben gegen alle widerstände ge-  
kämpft, bis dass die verbindungen herge-  
stellt waren. für diesen willen und die be-  
harrlichkeit und damit ihren beitrag zum  
gelingen der übung möchte ich ihnen  
herzlich danken. ein besonderer dank gilt  
den stillen helfern im hintergrund, wie zum  
beispiel der küchenmannschaft, die auch  
wesentlich zum gelingen einer solchen  
übung beitragen.

ich wünsche noch einen guten abschluss  
der übung und eine rechtzeitige heimkehr.

übungsleiter trans uem tras '91  
OBERSTLTIGST  
W. KUHN



Übermittlungszentrum Zug

## Grussbotschaft des Waffenchefs Übermittlungstechnische Weiterbildung

Liebe EVU-Mitglieder, Kameraden

Spezialisten und Generalisten – das ist für  
EVU-Mitglieder kein Widerspruch. Gerade  
durch Ihr aktives Mitmachen an der diesjähri-  
gen Grossübung beweisen Sie, dass der Miliz-  
charakter unserer Armee je länger, je wertvoller  
wird: Aus verschiedensten Berufssparten kom-  
mend, betreiben Sie gemeinsam Verbindungen  
und ermöglichen die gemeinsame Kommunika-  
tion.

Ihr Verband – und letztlich natürlich auch die  
Übermittlungstruppen – profitiert von Ihren  
Kenntnissen, von Ihrer Fähigkeit und Ihrem Wil-  
len, Verbindung auch unter widrigen Umstän-  
den zu schaffen und aufrechtzuerhalten.

Ich danke Ihnen und zolle Ihnen grossen Res-  
pekt dafür, dass Sie einen schönen Teil Ihrer  
Freizeit in Ihre übermittlungstechnische Weiter-  
bildung investieren; letztlich zugunsten Dritter,  
notabene!

Ich habe das Privileg, die Oberverantwortung  
für die fachtechnische Aus- und Weiterbildung  
der Übermittlungstruppen und -dienste zu tra-  
gen. Deshalb anerkenne ich mit besonderer  
Freude Ihren Willen, sich selbst gezielt weiter-

zubilden und freiwillige Leistungsüberprüfun-  
gen im Rahmen von gesamtschweizerischen  
Sektionsübungen zu unterziehen.

Die Armee braucht Leute wie Sie: nicht nur  
reine «Übermittlungs-Technokraten», sondern  
Fernmeldespezialisten mit breitem Allgemein-  
wissen; Leute, die nicht nur eine simple Verbind-  
ung herstellen, sondern eben mit jenem klei-  
nen «Pfiff» und besonderen Können die Wün-  
sche unserer Benützer im voraus zu erkennen  
wissen und eine gute Verbindung schaffen!

Ich wünsche mir deshalb, dass der EVU weiter-  
hin Spezialisten und Generalisten als Mitglieder  
hat und wünsche Ihnen für Uem/Trans/Tras '91  
guten Erfolg und viel Spass!

*Mit kameradschaftlichem Gruss*

*Divisionär Hansruedi Fehlrlin  
Waffenchef der Übermittlungstruppen  
Hünenberg, 24. August 1991*

**(Übungsberichte der Sektionen siehe unter  
Regionaljournal und AFTT)**

Jetzt... verfügt der EVU wieder über einen  
schönen Prospekt. Er kann beim Zentralmate-  
rialverwalter bezogen werden.

Ein herzliches Dankeschön gebührt der Sektion  
SID des BAUEM, für die Kreation und Realisa-  
tion den Herren Iselin und Tanner (bei welchen  
ich mich nochmals für die Panne bei den Über-  
setzungen entschuldigen möchte), Herrn Kauf-  
mann für den Druck.

Enfin... l'AFTT dispose d'un nouveau prospec-  
tus, à commander chez le chef du matériel au  
comité central. Un grand merci aux responsa-  
bles de l'OFTRM pour leur engagement.

Finalmente... l'ASTT dispone di un nuovo pro-  
spetto, da ritirare presso il capo del materiale  
nel comitato centrale.

Ringrazio di cuore i responsabili all'UFTRM per  
il loro grande aiuto.

*Adj B. Schürch*

**Nächster Redaktionsschluss:  
10. November 1991**

**Nächstes Erscheinungsdatum:  
3. Dezember 1991**



Eigenständiger Verband der Übermittlungstruppen  
Association Fédérale des Truppes de Transmission  
Associazione Svizzera della Truppa di Trasmissione

**EVU - Kontaktadressen  
AFTT - Adresses  
ASTT - Indirizzi**

**Zentralpräsident**  
Max Richard Gamma  
CH-5023  
Postfach, 8035 Zürich  
G (01) 563 46 30 F (061) 67 97 23

**Vizepräsident und Chef  
Übermittlungsübungen**  
Adolf Barthelme Schenck  
Urmengy 4, 3053 Murihardschulhaus  
G (051) 87 36 15 F (051) 869 08 48

**Zentralsekretär und Mutationssekretariat**  
Ma Walter Drogge  
Wachstrasse 4, 8024 Gluk  
G (01) 633 12 66 F (01) 532 27 97  
Fax (01) 933 12 66

**Chef der Technischen Kommission /  
Chef Basecamp**  
Oskar H. von Walter Kuhn  
Helmweg 26, 2013 Muesmattschuelen  
G (051) 859 49 82 F (051) 859 03 18  
Fax (051) 998 53 87

**Zentralkassier:**  
G2 Peter Vortaber  
Am Hohenweg 12, 8006 Greifensee  
P (01) 940 54 74

**Redaktor PIONIER**  
Wolfgang Knepper  
Stadelweg 23, 4431 Hohen-  
stein (051) 95 12 12